

MAJA PAWELKE
Podbielskistraße 7
30163 Hannover
info@majapawelke.com
www.majapawelke.com



LEBENS LAUF LANG

Die in Wuppertal geborene Klarinettestin Maja Pawelke fühlt sich in vielen verschiedenen musikalischen Bereichen zu Hause: Sie ist passionierte Orchestermusikerin, widmet sich mit Hingabe der Kammermusik und vertritt mit großem Interesse zeitgenössische Musik. Darüber hinaus verfügt sie über eine kontinuierliche, fast 20-jährige Unterrichtserfahrung im instrumentalpädagogischen Bereich der Spitzen- und Breitenförderung.

Ihre musikalische Ausbildung erhielt Maja Pawelke bei Ralph Manno an der Musikhochschule Köln und bei Charles Neidich in New York. Für ihr Masterstudium an der Juilliard School erhielt sie ein Gerd-Bucerius Stipendium der Deutschen Stiftung Musikleben und ein Botschafts-Stipendium („Ambassadorial Scholarship“) von Rotary International.

Die ersten Orchestererfahrungen sammelte Maja Pawelke bereits als Mitglied des Landes- und Bundesjugendorchesters, der Jungen Deutschen Philharmonie und als Akademistin an der Komischen Oper Berlin. Seit 2011 ist sie Mitglied des Niedersächsischen Staatsorchesters an der Staatsoper Hannover und erfüllt dort die Position der stellvertretenden Soloklarinettestin mit Verpflichtung zu hohen Klarinetten. Regelmäßige Aushilfstätigkeiten in anderen Orchestern, wie u.a. den Hamburger Philharmonikern, dem HR-Sinfonieorchester und der NDR Radiophilharmonie ergänzen ihre künstlerischen Tätigkeiten.

Die mehrfach ausgezeichnete Klarinettestin war Preisträgerin des „Beijing International Music Competition“ in China, erhielt den Louis-Spohr-Förderpreis Kassel und gewann mit „Trio Thaleia“ den 2. Preis und den Sonderpreis der Brahms Gesellschaft Hamburg für die beste Interpretation eines Werkes von Johannes Brahms beim „Internationalen Johannes Brahms Kammermusikwettbewerb“ in Danzig.

Als Kammermusikerin konzertiert sie bereits in der Carnegie Hall, der Beijing Concert Hall, der Tonhalle Düsseldorf, im deutschen Konsulat NYC, in der Deutschen Botschaft in Washington D. C. und im Dank Haus Chicago. Darüber hinaus führte sie eine Konzert-Tournee der Art+ Foundation mit dem Trio Thalia nach Indonesien, Kambodscha und Myanmar. Als Solistin konzertierte sie außerdem mit den Bergischen Sinfonikern, der Sinfonietta Wuppertal, dem Ford-Orchester Köln und dem China Philharmonic Orchestra.

Zu ihren interessantesten Projekten im Bereich der zeitgenössischen Musik zählen die Uraufführung und die CD-Produktion des Werkes „Rechter Augenbrauentanz“ (2003) für Klarinetten, Bassklarinetten, Schlagzeug und Synthesizer von Karlheinz Stockhausen, sowie die Uraufführung des Werkes „Celestial Object II“ (2009) des Komponisten Matthias Pintscher beim Zermatt Festival in der Schweiz mit dem Sharoun Ensemble der Berliner Philharmoniker.

Nach mehreren Jahren der Unterrichtstätigkeit an städtischen Musikschulen in Mönchengladbach, Neuss und Frechen ist Maja Pawelke seit 2013 ständige Gastdozentin für hohe Klarinette an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover.